



**„Es gibt nicht zwei Krisen nebeneinander, eine der Umwelt und eine der Gesellschaft, sondern eine einzige und komplexe sozio-ökologische Krise. Die Wege zur Lösung erfordern einen ganzheitlichen Zugang, um die Armut zu bekämpfen, den Ausgeschlossenen ihre Würde zurückzugeben und sich zugleich um die Natur zu kümmern.“**

**(Laudato Si', 139)**

## **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder und Freunde des Kolpingwerkes!**

*Kann Klimaschutz gelingen, wenn Millionen von Armen in die Mittelschicht aufsteigen und dadurch Konsum und Energieverbrauch ansteigen? Sind demokratische Mitsprache und freie Märkte Teil der Lösung oder Teil des Problems?*

Vergleicht man das "demokratische" Indien und das "kommunistische" China und blickt man auf die derzeitige Krise mancher Demokratien, so drängt sich die Frage auf: schaffen wir eine nachhaltige Entwicklung mit demokratischer Mitbestimmung? Stefan Einsiedel ist Geschäftsführer für den Bereich Umweltethik im Zentrum für Globale Fragen an der Hochschule für Philosophie in München. Der studierte Biologe promoviert an der Universität Eichstätt über "Die Bedeutung von Partizipation beim Kampf gegen Armut und Klimawandel". Dafür schöpft er aus den Werken des Nobelpreisträgers für Wirtschaft Amartya Sen und von Papst Franziskus und forschte in indischen Slums und Urwalddörfern. Einsiedel schildert die aktuellen Entwicklungen der Katholischen Soziallehre, u.a. die von ihm mitbearbeitete Studie 'Raus aus der Wachstumsgesellschaft?' der Deutschen Bischofskonferenz und zeigt auf, dass Teilhabe und Bildung die entscheidenden Schlüssel für nachhaltige Entwicklung sind.

Mit freundlichen Grüßen

**Eva Ehard**

Diözesanvorsitzende

**Heinz Bügl**

Vors. KF Berg

**Andreas Birzer**

Vorsitzender KEBW

**Ewald Kommer**

Diözesangeschäftsführer

## **BERGER FORUM**

**Kampf gegen Armut  
und Klimawandel –  
schafft das die  
Demokratie?**

**24. Oktober 2018  
in Berg bei Neumarkt**

 **KOLPING**

## TERMIN

Mittwoch, 24. Oktober 2018

## VERANSTALTUNGSORT

92348 Berg (bei Neumarkt i. d. OPf.)

## REFERENT

Stefan Einsiedel

*Geschäftsführer für den Bereich Umweltethik im  
Zentrum für Globale Fragen an der Hochschule  
für Philosophie in München*



## BEGINN/ABLAUF

**19:00 Uhr Gottesdienst** (Kirche,  
Hauptstraße 1) anlässlich des  
Weltgebetstages des Internati-  
onalen Kolpingwerkes

**20:00 Uhr Vortrag** (Bruder-Konrad-  
Haus, Rosenbergstraße 10b)

## ZIELGRUPPE

Zu diesem Fachvortrag sind alle am  
Thema Interessierten ganz herzlich  
eingeladen.

Die Teilnahme ist **kostenlos**.

## VERANSTALTER

Kolpingwerk/Kolping-Erwachsenen-  
Bildungswerk Diözesanverband

Eichstätt

Burgstraße 8

85072 Eichstätt

Telefon: 08421/50-581

Fax: 08421/50-589

Mail: [kolpingwerk@bistum-eichstaett.de](mailto:kolpingwerk@bistum-eichstaett.de)

in Zusammenarbeit  
mit der Kolpingsfamilie Berg

und dem



Zentrum für  
Globale Fragen

an der  
Hochschule für Philosophie



Kolpingwerk - Kolping-Bildungswerk - Kolping-Erwachsenen-Bildungswerk  
Diözesanverband Eichstätt